

Grundsatzsatzerklärung zu Menschenrechten

Unser Handeln – Unsere Verantwortung

Die Richter+Frenzel GmbH + Co. KG und ihre Tochtergesellschaften sowie die Richter+Frenzel Logistik GmbH + Co. KG, die Richter+Frenzel TBU GmbH + Co. KG und die WVG Werkzeug-Vertrieb GmbH (nachfolgend Richter+Frenzel Gruppe genannt) bekennen sich zu allen international anerkannten Menschenrechten.

Für die Richter+Frenzel Gruppe hat es oberste Priorität, unser Geschäft integer zu führen und alle gesetzlichen und unternehmensinternen Vorschriften einzuhalten. Unsere Unternehmenskultur und -werte bestimmen nicht nur unser Verhalten gegenüber Mitarbeitern, Geschäftspartnern, Kunden und sonstigen Dritten, die in Geschäftsbeziehung mit Unternehmen der Richter+Frenzel Gruppe stehen, sondern auch unsere Entscheidungen und unser tägliches Handeln.

Unser Handeln stützt sich auf international gültige Standards und Übereinkommen:

- UN Global Compact
- Internationale Menschenrechtscharta inklusive der relevanten Rechte aus den UN-Zivil- und Sozialpakten
- UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte
- UN-Kinderrechtskonvention
- UN-Frauenrechtskonvention
- Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO), einschließlich des BSCI-Verhaltenskodex sowie des ETI Basicodes
- OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen
- OECD-Leitlinien für die Erfüllung der Sorgfaltspflicht zur Förderung verantwortungsvoller Lieferketten für Minerale aus Konflikt- und Hochrisikogebieten
- Pariser Klimaschutzabkommen
- Minamata-Übereinkommen
- Basler Übereinkommen
- POP-Übereinkommen
- Nationaler Aktionsplan Wirtschaft und Menschenrechte (Deutschland)

Die Einhaltung von Menschenrechten und fairen Arbeitsbedingungen sowie von Umweltrechten sind ein wesentlicher Bestandteil unserer Unternehmenskultur. Um unseren Anspruch zur Anerkennung und Achtung der Menschen- und Umweltrechte in der Richter+Frenzel Gruppe gerecht zu werden, haben wir Richtlinien sowie Verhaltenskodizes implementiert, die unsere Haltung für uns und unsere Geschäftspartner ausdrücken. Insbesondere handelt es sich dabei um den Verhaltenskodex der Richter+Frenzel Gruppe (Code of Conduct) sowie den Verhaltenskodex für Geschäftspartner (SCoC). Wir erwarten die Achtung dieser Maßstäbe von unseren Geschäftsführern, Führungskräften und Mitarbeitern sowie von unseren Geschäftspartnern.

Unsere Sorgfaltspflicht

Die angemessene Sorgfalt zur Achtung der Menschen- und Umweltrechte ist ein fortlaufender Prozess. Zur Einhaltung und Wahrung aller Rechte führen wir regelmäßig, mindestens einmal jährlich, sowie im Bedarfsfall anlassbezogen, eine Risikoanalyse durch, um potenzielle und tatsächliche negative Auswirkungen auf die Menschenrechte in unseren Geschäftsaktivitäten und unserer Lieferkette zu identifizieren, zu bewerten und zu adressieren.

In unserem eigenen Geschäftsbereich werden die zuständigen Fachabteilungen in die Risikoanalyse eingebunden, um entsprechende Einschätzungen ihrer Bereiche zur Risikolage abzugeben.

Die Risikoanalyse entlang unserer Lieferkette basiert auf einer Bewertung der unmittelbaren Zulieferer besonders im Hinblick auf ihre Produktionsländer sowie deren Maßnahmen zur Achtung der Menschen- und Umweltrechte.

Das Risikomanagement der Richter+Frenzel Gruppe wurde zu diesem Zweck ausgebaut und um menschenrechtliche und umweltbezogene Sorgfaltspflichten erweitert. Bei Bedarf werden weitere relevante Prozesse und Maßnahmen angestoßen.

Im Rahmen unserer regelmäßigen Risikoanalysen wurden im eigenen Geschäftsbereich bisher keine Risiken identifiziert.

Im Bereich der unmittelbaren Zulieferer haben wir erhöhte Risiken bezüglich der Einhaltung von Arbeitsschutzstandards, potenziellen Entgeltungleichheiten für gleichwertige Arbeit sowie lokale Umweltbelastungen durch schädliche Emissionen identifiziert. Wir nehmen die identifizierten Risiken sehr ernst und verpflichten uns dazu, diesen durch gezielte Maßnahmen aktiv entgegenzuwirken, sie zu minimieren und vollständig zu vermeiden.

Jedem Hinweis gehen wir konsequent nach, um Fehlverhalten frühzeitig zu stoppen und Betroffenen Abhilfe zu leisten.

Beschwerdeverfahren

Wir bestärken unsere Mitarbeiter, vermutete Verstöße gegen diese Grundsatzerklärung über die vorhandenen Beschwerdeverfahren zu melden.

Das Compliance-Meldeverfahren ist ein wichtiger Baustein des Compliance Management Systems. Es gibt mehrere Anlaufstellen, an die sich unsere Mitarbeiter, Geschäftspartner und Kunden wenden können, wenn sie auf mögliche Compliance Verstöße hinweisen wollen.

Bei Hinweisen kann der Mitarbeiter sich an die eigene Führungskraft, den Betriebsrat oder an das Compliance Gremium der Richter+Frenzel Gruppe wenden.

Hinweise können an folgende E-Mail-Adresse gesendet werden: compliance@r-f.de oder per Post an:

Persönlich/Vertraulich
Richter+Frenzel GmbH + Co. KG
Personalabteilung
Compliance-Gremium
Karl-Hammerschmidt- Str. 51
85609 Aschheim-Dornach

Zusätzlich steht für Kunden und Geschäftspartner, ein elektronisches Hinweisgebersystem auf unserer Webseite zur Verfügung, das eine geschützte Kommunikation zwischen dem Hinweisgeber und dem Compliance Gremium der Richter+Frenzel Gruppe ermöglicht. Hinweisgeber entscheiden dabei selbst, ob sie ihren Namen angeben oder anonym bleiben möchten.

Elektronisches Hinweisgebersystem für Externe:

[Hinweisgebersystem für Externe](#)

Telefon: +49 800 3800 999

Alle Fragen und Hinweise, unabhängig vom gewählten Meldeverfahren, werden vertraulich behandelt. Das Compliance Gremium geht den Hinweisen nach, führt bei Verstößen notwendige Ermittlungen durch und leitet erforderlichenfalls korrigierende Maßnahmen ein. Damit können Probleme frühzeitig gelöst und größere Nachteile für Betroffene vermieden werden.

Das Compliance-Gremium ist u. a. verantwortlich für die Erstattung regelmäßiger und bei Bedarf ad-hoc notwendiger Berichte gegenüber der Geschäftsführung über wesentliche Compliance-Vorkommnisse.

Schlusswort

Wir bekennen uns zu einer kontinuierlichen Weiterentwicklung unserer menschenrechtlichen und umweltbezogenen Sorgfaltsprozesse.

Verantwortlich für die Umsetzung und Einhaltung dieser Grundsatzerklärung ist die Geschäftsführung. Dadurch wird sichergestellt, dass jede Gesellschaft der Richter+Frenzel Gruppe sich über die eigene Verantwortung in Bezug auf ihre menschenrechts- und umweltbezogenen Verpflichtungen bewusst ist.



Wilhelm Schuster

Vorsitzender der Geschäftsführung
Richter+Frenzel GmbH + Co. KG



Sven Kutzki

Mitglied der Geschäftsführung
Richter+Frenzel GmbH + Co. KG



Robert Oberberger

Mitglied der Geschäftsführung
Richter+Frenzel GmbH + Co. KG



Wolfgang Brunner

Geschäftsführer
WVG Werkzeug-Vertrieb GmbH



Thomas Christl

Geschäftsführer
Richter+Frenzel TBU GmbH + Co. KG



Thomas Müller

Geschäftsführer
Richter+Frenzel Logistik GmbH + Co. KG